

Fragebogen zur Feststellung eines Mastzellmediatorsyndroms

Sehr geehrte Patientin, sehr geehrter Patient!

Um feststellen zu können, ob Ihre Beschwerden auf einer unangemessenen Freisetzung von Mastzellbotenstoffen beruhen, bitten wir Sie, diesen Fragenbogen auszufüllen. **Bitte geben Sie alle Beschwerden an, auch dann, wenn Sie Ihnen nur als geringfügig belastend, selten auftretend oder nicht mit den Hauptbeschwerden in Zusammenhang stehend erscheinen.** Sollten Sie Schwierigkeiten beim Ausfüllen des Fragebogens haben, wenden Sie sich bitte an die/den behandelnde/n Ärztin/Arzt. Die umrandeten Abschnitte des Fragebogens werden von der/dem behandelnden Ärztin/Arzt ausgefüllt. Sollten Ihnen die darin abgefragten Angaben bekannt sein, dürfen Sie diese natürlich an der entsprechenden Stelle eintragen.

	trifft zu	trifft nicht zu
Es bestehen Schmerzen im Bauch.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Die Schmerzen sind brennend.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
krampfartig.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
begleitet von Durchfall.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Der Bauch ist stark gebläht.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Der Verlauf der Beschwerden ist/war episodisch.	<input type="checkbox"/> 1	<input type="checkbox"/>
Die beschwerdefreien Intervalle sind mit der Zeit immer kürzer geworden.	<input type="checkbox"/> 1	<input type="checkbox"/>
Es tritt episodisch Übelkeit auf.	<input type="checkbox"/> 1	<input type="checkbox"/>
<i>Die auf eine Therapie mit 5-HT3-Antagonisten und oder H1-Antihistaminika prompt anspricht.</i>	<input type="checkbox"/> 1	<input type="checkbox"/>
Episodisch, anfallsartig treten brennende und/oder erstickende Schmerzen im Brustraum auf, die mitunter lebensbedrohlich erscheinen. Mein Arzt konnte im EKG keinen auffälligen Befund erkennen.	<input type="checkbox"/> 1	<input type="checkbox"/>
Schmerzen, die auf Schmerzmittel nicht ansprechen, und/oder Fehlgefühle (Kribbeln, Taubheitsgefühl, und ähnliches) treten episodisch oder anhaltend auf.	<input type="checkbox"/> 1	<input type="checkbox"/>
Bei mir treten immer wieder oder dauerhaft Schmerzen in der Harnblase und/oder im Beckenbereich auf, begleitet von quälendem Harndrang und/oder Blut im Urin. Bakterien waren im Urin nicht nachweisbar.	<input type="checkbox"/> 1	<input type="checkbox"/>
<i>In der Ösophago-Gastro-Duodenoskopie bzw. den zugehörigen Biopsien waren zu sehen</i>		
kein pathologischer Befund.	<input type="checkbox"/> 0	<input type="checkbox"/>
oder geringe Entzündungszeichen.	<input type="checkbox"/> 1	<input type="checkbox"/>
oder Helicobacter pylori- und NSAR-negative Erosionen und/oder Ulcera.	<input type="checkbox"/> 3	<input type="checkbox"/>
oder Mastzellnester und/oder spindelförmige Mastzellen und/oder CD25-positive Mastzellen	<input type="checkbox"/> 10	<input type="checkbox"/>
oder fokale und/oder disseminierte dichte Infiltrate von morphologisch unauffälligen Mastzellen	<input type="checkbox"/> 5	<input type="checkbox"/>

In der Koloskopie bzw. den zugehörigen Biopsien waren zu sehen kein pathologischer Befund.		
	kein pathologischer Befund.	<input type="checkbox"/> 0 <input type="checkbox"/>
oder	geringe Entzündungszeichen	<input type="checkbox"/> 1 <input type="checkbox"/>
oder	Melanosis coli bei gesichert fehlendem Anthrachinonabusus	<input type="checkbox"/> 1 <input type="checkbox"/>
oder	Mastzellnester und/oder spindelförmige Mastzellen und/oder CD25-positive Mastzellen.	<input type="checkbox"/> 10 <input type="checkbox"/>
oder	fokale und/oder disseminierte dichte Infiltrate von morphologisch unauffälligen Mastzellen	<input type="checkbox"/> 5 <input type="checkbox"/>
Bei mir wurde in der Vergangenheit eine Bauchspiegelung und/oder eine Bauchoperation durchgeführt. In diesem Zusammenhang berichtete mir der Operateur, dass er zahlreiche Verwachsungsstränge im Bauch gesehen hätte.		<input type="checkbox"/> 1 <input type="checkbox"/>
Während der Krankheitsphasen besteht im Analbereich Juckreiz.		<input type="checkbox"/> 1 <input type="checkbox"/>
Bei mir kommt es anfallsweise	zu Herzrasen	<input type="checkbox"/> 1 <input type="checkbox"/>
	zu einer Rötung der Haut, vor allem am Oberkörper und im Gesicht (Flush)	<input type="checkbox"/> 2 <input type="checkbox"/>
	zu Hitzewallungen	<input type="checkbox"/> 2 <input type="checkbox"/>
	zum Abfall des Blutdrucks mit Schwindel und/oder Bewußtseinsverlust	<input type="checkbox"/> 2 <input type="checkbox"/>
	und/oder zu einer vorübergehenden Blutdrucksteigerung	<input type="checkbox"/> 2 <input type="checkbox"/>
Bei mir besteht bereits bei alltäglichen Verrichtungen eine ausgeprägte körperlicher Schwäche und Erschöpfbarkeit.		<input type="checkbox"/> 1 <input type="checkbox"/>
Manchmal treten Anfälle einer bleiernen Müdigkeit auf, so dass mir die Augen zwanghaft zufallen.		<input type="checkbox"/> 1 <input type="checkbox"/>
Es gibt Phasen der Erkrankung, in denen es bei mir zu einer Gewichtsabnahme kam/kommt.		<input type="checkbox"/> 1 <input type="checkbox"/>
Körpergewicht	<input type="text"/> kg	
Körpergröße	<input type="text"/> cm	
Bei mir können durch folgende Maßnahmen Beschwerden oder eine Verschlimmerung von bestehenden Beschwerden provoziert werden:		
	Körperliche Anstrengung	<input type="checkbox"/> 0 <input type="checkbox"/>
	Hitze	<input type="checkbox"/> 0 <input type="checkbox"/>
	Kälte	<input type="checkbox"/> 0 <input type="checkbox"/>
	Stress	<input type="checkbox"/> 0 <input type="checkbox"/>
	Alkoholgenuß	<input type="checkbox"/> 0 <input type="checkbox"/>
	Schlafentzug, d.h. wenn ich mehr als 24 Stunden wach gewesen bin	<input type="checkbox"/> 1 <input type="checkbox"/>
	Hungerphase, d.h. wenn ich den ganzen Tag nicht dazu gekommen bin, etwas zu essen	<input type="checkbox"/> 1 <input type="checkbox"/>
	Verzehr histaminhaltiger Lebensmittel (wie Rotwein, Käse, Thunfisch)	<input type="checkbox"/> 1 <input type="checkbox"/>

Bei mir besteht eine Neigung zu ungewöhnlichem Nachbluten (bei Frauen auch eine verstärkte Monatsblutung) oder zur Bildung von Blutergüssen nach geringfügigen Verletzungen.	<input type="checkbox"/>	1	<input type="checkbox"/>
Während der Krankheitsphasen war mindestens einmal eine	<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>
geringgradige Hyperbilirubinämie (bis ca. 2,5 mg%) und/oder	<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>
Erhöhung der Transaminasen GT und/oder	<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>
GPT und/oder	<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>
GOT und/oder	<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>
Hypercholesterinämie (bei Normal- oder Untergewicht) festzustellen	<input type="checkbox"/>	1	<input type="checkbox"/>
bei gleichzeitiger Erhöhung der Transaminase GOT auf mehr als das Zehnfache.	<input type="checkbox"/>	-1	<input type="checkbox"/>
Das Vorliegen eines M. Meulengracht oder einer anderen hereditären Hyperbilirubinämie ist molekulargenetisch gesichert (bei Hyperbilirubinämie ist diese Untersuchung unumgänglich).	<input type="checkbox"/>	-1	<input type="checkbox"/>
Es bestehen niedrigtitrige Autoantikörper ohne eine entsprechende Organsymptomatik.	<input type="checkbox"/>	1	<input type="checkbox"/>
Mastzellmediatoren			
Die Konzentration der Tryptasen im Serum war normal.	<input type="checkbox"/>	0	<input type="checkbox"/>
oder war grenzwertig erhöht	<input type="checkbox"/>	3	<input type="checkbox"/>
oder war um mehr als das Doppelte des Normwerts erhöht.	<input type="checkbox"/>	10	<input type="checkbox"/>
Der Gehalt an N-Methylhistamin im Sammelurin war normal.	<input type="checkbox"/>	0	<input type="checkbox"/>
oder war grenzwertig erhöht.	<input type="checkbox"/>	1	<input type="checkbox"/>
oder war bis zum 10-fachen des Normwerts erhöht	<input type="checkbox"/>	5	<input type="checkbox"/>
oder war um mehr als das 10-fache des Normwerts erhöht.	<input type="checkbox"/>	10	<input type="checkbox"/>
Die Konzentration von Chromogranin A im Serum war normal.	<input type="checkbox"/>	0	<input type="checkbox"/>
oder war erhöht (nach Ausschluß anderen Ursprungs).	<input type="checkbox"/>	3	<input type="checkbox"/>
Die Konzentration von Heparin und/oder von Faktor VIII und/oder von Fibrinolyseparameter im Blut war normal.	<input type="checkbox"/>	0	<input type="checkbox"/>
oder war pathologisch erhöht (nach Ausschluß von Blutungserkrankungen).	<input type="checkbox"/>	3	<input type="checkbox"/>
Sonstige auffällige Laborbefunde (bitte mit Werten benennen)			
Bildgebende Verfahren			
Milz ist sonografisch vergrößert.	<input type="checkbox"/>	1	<input type="checkbox"/>
Leber ist sonografisch vergrößert.	<input type="checkbox"/>	1	<input type="checkbox"/>
Besondere Befunde:			

In der Vergangenheit wurde bei mir im Rahmen einer Knochendichtemessung eine Osteoporose bzw. Osteopenie diagnostiziert.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Im Ganzkörperszintigramm fanden sich Bereiche eines gesteigerten Knochenstoffwechsels ohne erkennbare Ursache.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Von meinen erstgradigen Verwandten (Eltern; Geschwister und/oder Kinder ggf. ergänzen) sind/waren ebenfalls an einer Erkrankung mit gleicher oder ähnlicher Symptomatik (wie Darmbeschwerden, Nahrungsmittelunverträglichkeiten, Lungenbeschwerden, Allergien, migräneartige Kopfschmerzen, Schmerzen ohne erkennbare Ursache, Hautveränderungen, Nesselsucht, Juckreiz, Fließschnupfen, wiederkehrende Augenreizungen, Ohrgeräusche, Neigung zu blauen Flecken) erkrankt:	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Mutter	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Vater	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Bei mir treten folgen Hautveränderungen auf :		
Nesselsucht	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Schwellungen insbesondere im Gesichtsbereich (Lippe, Wangen, Augenlider)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
rotbraunen Flecken und/oder Knoten in der Haut	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Juckreiz mit und ohne Hauterscheinungen	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Während der Erkrankungsphase kommt es im Nasen-Lippen-Winkel, am Kinn und auf der Stirn zu Hautveränderungen, die wie ein Akne aussehen.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
eine deutliche Zunahme der Anzahl von punktförmig erweiterten Hautgefäßen.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Bei mir sind folgende allergische Erkrankungen bekannt:	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Bei mir bestehen folgende Nahrungsmittelunverträglichkeiten:	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Bei mir kommt es anfallsartig zu Kopfschmerzen, die auch einseitig pochend sein können.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Ich bemerke bei mir wiederholt Wortfindungsschwierigkeiten und/oder Konzentrationsschwierigkeiten und/oder Schlaflosigkeitsepisoden.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Bei mir kommt es wiederholt oder dauerhaft zu		
Ohrgeräuschen und/oder	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Augenbeschwerden (trockene Augen, juckende und gerötete Augen, brennende Augen) und/oder	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Fließschnupfen/chronisch verstopfte Nase und/oder	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
zu Entzündungen der Mundschleimhaut (Aphten).	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Bei mir kommt es anfallsartig zu folgenden Atembeschwerden:		
Räusperzwang / Reizhusten	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Gefühl der Kurzatmigkeit	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
asthmaartigen Beschwerden	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

Nach Erkältungskrankheiten ist es bei mir in der Vergangenheit wiederholt anschließend zu einer zusätzlichen bakteriellen Infektion (z.B. eitrige Bronchitis, eitrige Nebenhöhlenentzündung) gekommen.	<input type="checkbox"/>	1	<input type="checkbox"/>
Ich kann den zeitlichen Beginn der jetzigen Magen- und/oder Darm-beschwerden sowie der Einschränkung des Allgemeinbefindens relativ genau angeben, weil er mit einem erinnerlichen Ereignis verknüpft war.	<input type="checkbox"/>	1	<input type="checkbox"/>
Wenn ja, wann und welches/welche Ereignis/se ?			
Zur Zeit nehme ich folgende Medikamente regelmäßig oder bei Bedarf ein (bitte auflisten):			

Auswertung

Die im Anhang aufgeführten Differentialdiagnosen sollten ausgeschlossen sein. Zur Auswertung der Checkliste sind die rechts neben den jeweiligen Kästchen notierten Zahlenwerte zu addieren. Die kursiv gedruckten Untersuchungen müssen für eine Diagnosestellung nicht zwingend durchgeführt worden sein. Die betreffenden Punkte können bei fehlendem Befund übersprungen werden. Die Durchführung der anderen Untersuchungen ist für eine zuverlässige Diagnosestellung unabdingbar. Liegt der Summenwert über 8 aber unter 14 Punkten, ist eine pathologische Aktivierung von Mastzellen als Beschwerdenursache zu vermuten. Bei einem Summenwert von 14 und mehr Punkten kann die Diagnose **Mastzellmediatorsyndrom** als klinisch gesichert angesehen werden.

Summe der Punkte:

Diagnose: Mastzellmediatorsyndrom:

Erkrankungen, die verschiedene Symptome verursachen können, die auch bei einem Mastzellmediatorsyndrom auftreten und die daher entsprechend berücksichtigt werden müssen (in Klammern Strategien zum Ausschluß der Erkrankung). Nicht bestehende Erkrankungen ausstreichen.

Endokrine Erkrankungen

- Diabetes mellitus (Laborwertbestimmung)
- Porphyrie (Laborwertbestimmung)
- Hereditäre Hyperbilirubinämien (Laborwertbestimmung)
- Schilddrüsenerkrankungen (Laborwertbestimmung)
- Morbus Fabry (klinisches Bild, molekulargenetische Untersuchung)

Gastrointestinale Erkrankungen

- Helicobacter-positive Gastritis (Gastroskopie, Gewebeuntersuchung)
- Infektiöse Enteritis (Stuhluntersuchung)
- Parasitosen (Stuhluntersuchung)
- Chronisch entzündliche Darmerkrankungen (Endoskopie, Gewebeuntersuchung)
- Primäre Zöliakie (Laborwertbestimmung, Gewebeuntersuchung)
- Laktose- oder Fruktoseintoleranz (Belastungstest)
- Mikroskopische Colitiden (Endoskopie, Gewebeuntersuchung)
- Amyloidose (Endoskopie, Gewebeuntersuchung)
- Briden, Volvulus u. ä. (Anamnese, bildgebende Untersuchungen)
- Hepatitis (Laborwertbestimmung)
- Cholecystolithiasis (bildgebende Untersuchungen)

Immunologische / neoplastische Erkrankungen

- Carcinoidtumor (Laborwertbestimmung)
- Phäochromozytom (Laborwertbestimmung)
- Pankreatische endokrine Tumoren [Gastrinom, Insulinom, Glukagonom, Somatostatinom, VIPom] (Laborwertbestimmung)
- Primäre gastrointestinale Allergien (Anamnese)
- Hypereosinophiles Syndrom (Laborwertbestimmung)
- Hereditäres Angioödem (Anamnese, Laborwertbestimmung)
- Vaskulitis (klinisches Bild, Laborwertbestimmung)
- Intestinale Lymphome (bildgebende Untersuchungen)